

Moventum Portfoliodienstleistungen

**Wochenkommentar
vom 17.12.2016 bis 30.12.2016**

Michael Jensen,
Executive Vice President

Starker Jahresendspurt

Marktrückblick

In den letzten beiden Handelswochen zeigten sich die meisten Märkte zum Jahresausklang nochmals freundlich. Das ifo Geschäftsklima kletterte in Deutschland stärker als erwartet von 110,4 Punkten auf 111,0 weiter nach oben. Dabei legten auch die Komponenten zur Geschäftslage und den Geschäftserwartungen jeweils zu. Haupttreiber waren das Bauhauptgewerbe und der Großhandel. Neben der Wirtschaft zeigten sich auch die Verbraucher zum Jahresstart in guter Stimmung. So stieg das GfK Konsumklima für Januar stärker als erwartet auf 9,9 Punkte. In den USA spiegelte sich die zuletzt gute Wirtschaftsentwicklung in den Wachstumszahlen wider. Das annualisierte Wirtschaftswachstum wurde für das dritte Quartal daher stärker als erwartet auf 3,5 Prozent nach oben revidiert. Damit steuert die USA nach einem verhaltenen Jahresstart auf ein insgesamt starkes Jahresergebnis zu. Zum Jahresende gaben in den USA die Anträge auf Arbeitslosenhilfe erneut auf 265.000 nach und auch das Konsumentenvertrauen legte mit 98,2 Punkten nochmals zu.

Der Ölpreis der Sorte Brent stieg zum Jahresende weiter an und schloss auf einem Niveau von 56,82 US-Dollar je Barrel. Auf der Währungsseite gab der US-Dollar gegenüber dem Euro um 1,31 Prozent nach und schloss bei 1,05 EUR/USD. Gegenüber dem japanischen Yen verlor der Euro um 0,16 Prozent.

In diesem Umfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der europäische Aktienmarkt, gefolgt vom japanischen und US-amerikanischen Aktienmarkt, am besten. Die Emerging Markets schnitten leicht besser als der MSCI World ab und innerhalb der Schwellenländer zeigte die ASEAN-Region eine Underperformance. Innerhalb Europas lag der DAX abermals vor dem MSCI Europe. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: in den USA entwickelten sich die Bereiche Telekom, Versorger und Finanzen am besten. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren zyklischer Konsum, Energie und Rohstoffe auf. In Europa zeigte sich ein unterschiedliches Bild: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren Versorger, Öl&Gas und Energie. Underperformer waren die Sektoren Industrie, Rohstoffe und Finanzen. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa und in den USA jeweils besser ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das Growth-Segment in Europa besser und in den USA schwächer.

Im Rentenbereich entwickelten sich Staatsanleihen am besten, gefolgt von Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating. Anleihen aus den Emerging Markets zeigten eine deutlich bessere Entwicklung als Euroland-Staatsanleihen.

Marktentwicklung in Zahlen vom 17.12.2016 bis 30.12.2016

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
0,68%	-1,45%	-2,08%	1,0516

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	2-Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-0,78	5,76	173,62	13,43
Dynamisches Portfolio	-0,27	4,48	148,29	10,49
Ausgewogenes Portfolio	0,15	3,02	100,22	8,07
Ausgewogenes Portfolio Europa	0,49	0,81	124,27	8,12
Defensives Portfolio	0,35	1,15	72,38	4,94

Stand: 30.12.2016

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In den letzten beiden Handelswochen des Jahres konnten das defensive und ausgewogene Portfolio zulegen, das dynamische und offensive Portfolio musste Verluste hinnehmen. Auf der Rentenseite erwies sich die kurze Durationspositionierung als nachteilig. Auch die Beimischung von Unternehmensanleihen (Investment Grade und Hochzinsanleihen) konnten keinen relativen Mehrwert schaffen. Anleihen aus den Schwellenländern waren hingegen stärker als Euroland-Staatsanleihen. Auf der Aktienseite wirkte sich die Beimischung der Emerging Markets positiv auf die Portfolios aus. Auf Sektorebene war die Übergewichtung des IT-Sektors nachteilig, während die Untergewichtung des Finanzsektors von Vorteil war.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016**	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012. Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 30.12.2016

*** Stand: 31.12.2016

Das PWM Portfolio konnte in den letzten beiden Handelswochen um 15 Basispunkte zulegen. Ohne große Bewegungen zeigten sich die meisten Märkte zum Jahresausklang nochmals freundlich. In diesem Umfeld gelang es den Long/Short-Fonds Danske Invest SICAV Europe L-S Dyn (+1,29%) und LOYS Global L/S (+1,30%) die größten Zugewinne zu realisieren. Auch der Goldpreis legte nochmals zu, wovon der HANSAGold (+1,34%) profitierte. Auf der anderen Seite mussten der DNB TMT AR (-1,43%) und der DNB Technology (-0,91%) wegen ihres Tech-Fokus nachgeben. Der JPM US Aggregate Bond (-0,63%) verlor überwiegend aufgrund eines schwächeren US Dollars (-0,72%).

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 03.01.2017

Kontakt

Moventum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Moventum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Moventum S.C.A.

Operturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.